

ALLE RELIGIONEN BE- ZEUGEN DENSELBE GOTT. AUßER JESUS

4. September 2021
10.00 bis 16.00 Uhr



LIBORIANUM

Bildungs- und Tagungshaus des
Erzbistums Paderborn

Um der ewigen, in der Geschichte oft blutig verlaufenden Auseinandersetzungen über die Frage, welche Religion die wahre ist, ein Ende zu bereiten, hat man sich in der Pluralistischen Religionstheologie auf die Formel geeinigt: Alle Religionen beziehen sich auf denselben Gott. Dem kann man als Christ vielleicht zustimmen. Aber viel wichtiger ist doch die Frage, ob das, was auf Jesus Christus zurückgeht, überhaupt eine Religion ist. Hat er nicht zentrale Elemente von Religion außer Kraft gesetzt – den Tempel, das Opfer, die Hierarchisierung im Namen Gottes? Ist das Christentum vielleicht entgegen seiner Absichten eine Religion geworden?

Die Zukunft des Christentums wird davon abhängen, ob es weiter in der Funktion einer Religion verbleiben will oder nicht. Was aber könnte ein Christentum der Zukunft dann sein?

Der Referent: Thomas Ruster wurde 1995 zum Professor für Systematische Theologie/Dogmatik an der TU Dortmund ernannt und war bis 2019 geschäftsführender Leiter des Instituts für Katholische Theologie.

Teilnahmegebühr: 40,- € / ermäßigt 30,- € für Tätige im Ehrenamt (inkl. Verpflegung)
Anmeldung bis zum 27. August 2021 per
Telefon: 05251 121-450 oder
E-Mail: bildung@liborianum.de

Veranstaltungs-Nr.: J01PBRT020

Bildnachweis: ©Karin Stengel, Vorstellung

Liborianum

Bildungs- und Tagungshaus des Erzbistums Paderborn
An den Kapuzinern 5–7 • 33098 Paderborn
Telefon: +49 (0) 5251 121–3 • Telefax: +49 (0) 5251 121–401
info@liborianum.de • www.liborianum.de

